

Oschersleben aus Sicht von Tom Kristensen

Mit dem siebten Saisonlauf feiert die DTM ihr Comeback im MOTOPARK Oschersleben. Zuletzt war Europas populärste Tourenwagenserie im Jahr 2001 zu Gast in der Magdeburger Börde. Nachdem Audi Pilot Mattias Ekström am vergangenen Wochenende wieder die Führung übernommen hat, gilt es nun, den Vorsprung in der Gesamtwertung auszubauen. Ekström feierte auf dem Kurs 1999 sein Deutschland-Debüt und bestritt sein erstes Rennen für das Abt-Team. Auch sein Markenkollege Tom Kristensen kennt Oschersleben noch aus früheren Tourenwagen-Zeiten. Der Däne über den 3,667 Kurs:

Was ist Ihr Eindruck vom MOTOPARK Oschersleben?

Tom Kristensen: „Der MOTOPARK ist eine sehr schöne und anspruchsvolle Strecke. Bei den vielen Kurven braucht man ein perfekt abgestimmtes Auto. Der Kurs ist sehr eng, und es gibt nur eine optimale Linie, die zudem oft über die Kerbs führt. Weil das Überholen sehr schwierig ist, werden alle Piloten ihren Fokus auf das Qualifying legen.“

Was sind die Schlüsselstellen in Oschersleben?

Tom Kristensen: „Da denke ich sofort an die dreifache Linkskurve im Infield. Dort fahren wir im fünften Gang und müssen dann extrem schnell runterschalten und die Richtung ändern, um optimal in die enge Rechtskurve zu kommen.“

Wo gibt es in Oschersleben Überholmöglichkeiten?

Tom Kristensen: „Eine gute Überholmöglichkeit gibt es nicht, bestenfalls am Eingang der Start-Ziel-Gerade. Aber ich bin mir sicher, dass im Rennen einige Autos neben die Strecke geraten und dabei viel Dreck auf den Asphalt bringen. Wenn es dadurch rutschig wird, muss man auf Fehler der anderen warten und dann seine Chance nutzen.“

Die erste Kurve im MOTOPARK ist sehr eng. Wie wird der Start verlaufen?

Tom Kristensen: „Die Kurve ist wirklich sehr knifflig: Es kommen drei oder sogar vier Autos nebeneinander an, aber auf der Ideallinie in der Kurve ist definitiv nur Platz für ein Fahrzeug. Vor diesem Nadelöhr sollte man großen Respekt haben – das hat uns gestern auch schon unser Renndirektor nahe gelegt...“

Schon heute waren es sehr heiß. Spielt die Temperatur im Rennen eine Rolle?

Tom Kristensen: „Der MOTOPARK ist eine sehr geschlossene Anlage, auf der es kaum Wind gibt. Dazu kommt, dass es kaum Geraden zum Erholen gibt. Bei den vielen engen Kurven hier in Oschersleben müssen wir oft schalten und sehr viel lenken. Wenn es am Sonntag wieder über 30 Grad sind, könnte das Rennen zu dem härtesten des ganzen Jahres werden.“

Eine Streckenskizze mit Schaltpunkten und Geschwindigkeiten, Fotos und weiteren Informationen finden Sie auf der Rückseite und im Internet:

www.audi-sportpress.com (Akkreditierung nötig)